

Mit Babybrei zum Schönheitstitel

KATZENSCHAU Mehr als 200 Samtpfoten wurden im Klettenberger Brunosaal präsentiert

VON GESA MAYR

Klettenberg. Sonntagmorgen in Köln: Während die meisten noch träge ihr Croissant in den Kaffee tunken, sind viele Zwei- und Vierbeiner schon längst in Position. Wer nämlich bei der Landes-Edelkatzen-Schau in Klettenberg punkten will, muss rechtzeitig den geschmückten Käfig mit dem dazugehörigen Kätzchen angemeldet haben. Noch schnell ein letztes Mal gebürstet, ein Schleifchen gerade gerückt und die Preisrichter können kommen.

Mehr als 200 Katzen sowie deren Besitzer haben sich am Sonntag im Brunosaal am Klettenberggürtel versammelt – also kein Event für Katzenhaar-Allergiker. Viele kommen aus der Umgebung, aber auch aus den europäischen Nachbarländern Belgien, den Niederlanden und Frankreich sind die Katzenliebhaber mit ihrer Entourage angerückt.

Die Schaukästen reihen sich nahtlos aneinander, allesamt versehen mit Wettbewerbs-Nummer und Steckbrief. Ein großer Blickfang ist die „Kater-Crew“ der Main-Coon-Zucht aus Koblenz: „Black Jack“, „Don Juan“, „Xtreme Jack“ und „Pillowtalk's Life“ blinzeln keck aus ihrem Käfig. Würdevoll sitzen einige Katzenfamilien auf ihren Kissens, den Schildern zufolge gehören sie der „Atlanta Phoenix of President West“-Familie an



Riesensuschel: Seit 25 Jahren reist Lidy Duin mit ihren Perserkatzen von Wettbewerb zu Wettbewerb.

oder stammen aus der „Vom kleinen Stern“-Generation. Andere wiederum liegen regungslos in ihren Häuschen und machen den Ein-

druck, als wären sie jetzt gerne ganz woanders. Nicole Hübscher, stolze Ziehmutter von zwölf Katzen, ist schon oft bei solchen Veranstaltungen gewesen. Ihre Siamesischen und Orientalischen Kurzhaar-Katzen haben schon einige wichtige Preise gewonnen, unter anderem den Titel „Best of All des Jahres“-Titel, der die schönste Katze des Wettbewerbs bestimmt. Heute hofft sie mit ihrem vier Monate alten Kater „Narnia's Aslan of Ambermoon“ zu siegen. Ihre Schützlinge werden nur mit ausgewählter Nahrung gefüttert. Da kommt schon mal Babybrei oder Hüttenkäse auf den Teller. Die hübschen Katzen haben jedoch ihren Preis. „Die siamesischen Katzen geben wir für rund 500 Euro ab, die Bengalen kosten 1000 Euro aufwärts“, so die Hobbyzüchterin. Schon früh gewöhnt Hübscher ihre Katzen ans Showbusiness. Wenn sie jedoch merkt, dass ein Tier bei den Ausstellun-

gen nicht entspannt ist, lässt sie es lieber zu Hause.

Auch Ina Fröhlich und Ivo Schenk führen ihre Somali-Katzen nicht zum ersten Mal einer Jury vor. Ihr Zuchtkater „Conan“ – benannt nach dem Schwarzenegger-Film „Conan, der Barbar“ – wurde sogar schon „World-Champion“. Sorgen, dass sie keine Trophäe mit nach Hause nehmen werden, haben sie nicht. „Unsere Katzen sind eh die Schönsten“, sagt Schenk selbstbewusst. Das Ehepaar Lidy und Harry Duin ist extra aus den Niederlanden angereist. Seit mehr als 25 Jahren touren die beiden mit ihren anmutigen Perser-

Die siamesischen Katzen geben wir für rund 500 Euro ab, die Bengalen kosten 1000 Euro aufwärts

Nicole Hübscher

katzen durch die Welt von Ausstellung zu Ausstellung. „Wir sind jede Woche unterwegs“, erzählt Duin, „erst vergangene Woche haben wir einen Pokal gewonnen“.

In Köln gehen sie mit „Sunflower“ und „Maggie“ an den Start, doch die Konkurrenz ist groß. „Hier sind viele schöne Perserkatzen“, sagt Duin. „Schön“ – ist bei der Edelkatzen-Schau ein dehnbarer Begriff. Die speziell ausgebildeten Richter urteilen zwar nach objektiven Schönheitsidealen, so genannten „Standards“, letzten Endes ist aber natürlich jeder Katzenbesitzer der größte Fan seines eigenen Stubentigers.

WETTBEWERB

Schüler kochen Marmelade

Wer kocht die besten Marmeladen, Gelees oder den besten Kompott? Während der Herbstferien von Montag, 12. Oktober, bis Freitag, 23. Oktober, können Kölner Grundschüler Marmelade einkochen lernen. Die Schüler erfahren, welche Früchte im Oktober reif sind und wo sie diese an Bäumen und Sträuchern im Stadtgebiet finden. Für die Aktion können sich Grundschulen bewerben, die eine Ferienbetreuung anbieten und über eine Küche verfügen. Bewerbungen nimmt die SK Stiftung Kultur noch bis Freitag, 26. September, unter der Faxnummer 0221/226 59 19 entgegen. Eine Jury entscheidet am Dienstag, 27. Oktober, zwischen 14 und 16 Uhr im Kölner Mediapark, wer die besten und originellsten Marmeladen gekocht hat. Als erster Preis winkt eine eintägige Klassenfahrt ins LVR Freilichtmuseum Kommern. Weitere Infos gibt's im Internet. (don)

www.koelsch-ags.de

KINDER

Spielgruppe sucht neue Räume

Dellbrück. Die Spielgruppe „Fibse“ der Familienbildungsstätte suchen neue Räume. In den Spielgruppen werden acht bis zehn Kinder im Alter zwischen zwei und drei Jahren von 9 bis 12 Uhr betreut. Benötigt werden ein bis zwei Gruppenräume mit eigener Toilette und möglichst einem kleinen Außenbereich. Angebote unter Ruf: 02 20 4/5 25 89. (kst)

Was Köln betrifft, bleiben wir wählerisch.

Die Bundestagswahl in Köln. Berichte und Meinungen.

WELTWEIT UNTER WWW.RADIOKOELN.DE



DAS GIBT'S NUR BEI UNS.

Türkische Wochen im Barceló Cologne City Center

6-Gang-Menü für nur € 29,- pro Person.

Vom 24.09. bis zum 10.10. 2009

Täglich ab 18.00 Uhr



Barceló Cologne City Center Hotel

Restaurant arenas Habsburgerring 9-13 50674 Köln
cologne@barcelo.com Reservierung: 0221 228 1924

GESUNDHEIT IST EIN MENSCHENRECHT

Deshalb hilft ÄRZTE OHNE GRENZEN in rund 60 Ländern Menschen in Not – ungeachtet ihrer Hautfarbe, Religion oder politischen Überzeugung.

HELFEN SIE MIT!

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. • Am Köllnischen Park 1 10179 Berlin • www.aerzte-ohne-grenzen.de

Spendenkonto 97 097 Bank für Sozialwirtschaft • BLZ 370 205 00



Bitte schicken Sie mir unverbindlich Informationen

- über ÄRZTE OHNE GRENZEN
- zu Spendenmöglichkeiten
- für einen Projekteinsatz

Name _____

Anschrift _____

E-Mail _____

...es gibt nicht...
Guten, duiter
man für...
...
www.ehrenamt-im-sport.de

www.ehrenamt-im-sport.de

DEUTSCHER SPORTBUND

Lohnt sich für Ihre Polster ein Neubezug?

JA !!

Nach vorheriger Begutachtung Ihrer Möbel und Beratung durch uns! Nutzen Sie unseren Service. **FESTPREIS BEI BESICHTIGUNG**

Aufarbeitung von z.B.: DE SEDE • ROLF BENZ • COR • DREIPUNKT • LEOLUX • KOINOR • LAAUER • W. KNOLL KILL • ERPO • WITTMANN • BW BIELEFELDER WERKSTÄTTEN • HK HANS KAUFELD • MACHALKE • STRAUB

Werte erhalten durch Neubezug von Meisterhand!

LEDER, STOFF + ALCANTARA

„SPEZIALHAUS“ seit über 40 Jahren



BÜNGER

Einrichtungen + Polsterwerkstätten

KÖLN • NEUMARKT 31 • ☎ 0221 / 24 57 68

Ohne Angst zum Zahnarzt

Viele Menschen haben Angst vor dem Zahnarzt. Dadurch verschlechtert sich ihr Mundzustand permanent. Das muss nicht sein, denn spezialisierte Praxen bieten das 3-Stufen-Programm "Angstfrei zum Zahnarzt".

Warten Sie nicht länger!

Vereinbaren Sie einen Termin bei einem Spezialisten. Nähere Informationen erhalten Sie in der

MEDECO Zahnklinik Medeco
Genovevastraße 9
51065 Köln
☎ 0221 - 96 70 40
www.diemedeco.de

Gesunde Zähne zu jeder Zeit

Mehr Qualität für Patienten

Versteigerungen

Zwangsversteigerung

042 K 065/2001: Objekt/Lage: Eigentumswohnung (1 bis 2 Zimmer): Im Blauen Garn 69, 50389 Wesseling. Beschreibung: Im Dachgeschoss, Mitte: Wohn/Esszimmer, Schlafzimmer, Küche, Diele, Bad/WC, Dachterrasse, Kellerraum. Wohnfläche: 54 m². Betreibender Gläubiger: 0 69/71 04 21-2 03. Verkehrswert: 80 000,- EURO – Die Anwendung der 5/10- u. 7/10-Grenze ist nicht mehr gegeben – Termin: 09. 10. 2009, 9.15 Uhr. Ort: Amtsgericht Brühl, Balthasar-Neumann-Platz 3, Erdgeschoss, Saal 8. Hinweis: Die 5/10 bzw. 7/10-Wertgrenzen sind in diesem Termin nicht zu beachten (§§ 85a, 74a ZVG)

Zwangsversteigerung

042 K 062/2001: Objekt/Lage: Eigentumswohnung (1 bis 2 Zimmer): Im Blauen Garn 69, 50389 Wesseling. Beschreibung: Im 2. Obergeschoss Mitte nebst Kellerraum, Wohn/Esszimmer, Schlafzimmer, Küche, Diele, Bad/WC, Loggia u. Abstellkammer. Wohnfläche: 57 m². Betreibender Gläubiger: 0 69/71 04 21-2 03. Verkehrswert: 85 000,- EURO – Die Anwendung der 5/10- u. 7/10-Grenze ist nicht mehr gegeben – Termin: 09. 10. 2009, 9.00 Uhr. Ort: Amtsgericht Brühl, Balthasar-Neumann-Platz 3, Erdgeschoss, Saal 8. Hinweis: Die 5/10 bzw. 7/10-Wertgrenzen sind in diesem Termin nicht zu beachten (§§ 85a, 74a ZVG)